Hallo Jochen,

einen schönen Gruß aus Kassel, anbei habe ich einen Antrag auf Änderung der aktuellen Sportordnung.

Hierbei habe ich mich an den Durchführungsbestimmungen der Bundesligen orientiert.

Bei der Änderung handelt es sich um Gestaltung einer gewissen Flexibilität.
Es kommt immer wieder vor, dass ein Spiel kurzfristig verlegt werden muss. Oft
Steht dann der nächste Spieltag gleich an und eine Verlegung ist laut Sportordnung nicht möglich, nur mit Genehmigung.
Durch die Anpassung an die Bundesliga, haben die beteiligten Mannschaft dann mehr Spielraum um das Spiel zu verlegen.

Antrag auf Veränderung 5.5. der Sportordnung HKBV

Auszug Sportordnung HKBV

5.5. Verlegungen von terminierten Spielen im gegenseitigem Einvernehmen sind nur möglich, wenn kein anderer Spieltag dazwischen liegt. Ausnahmen kann nur die Spielleitung genehmigen. Der zuständige Spielleiter ist vorab schriftlich von beiden Klubs zu benachrichtigen, um die Spielverlegung zu genehmigen (Der Klub, der das Spiel verlegen will, beantragt die Spielverlegung. Der gegnerische Klub erklärt seine Zustimmung. Wenn beides dem Spielleiter vorliegt, erteilt er seine Genehmigung).

Auszug Durchführungsbestimmungen DSKB Bundesliga

6. Spielverlegung Die im Spielplan festgelegten Termine (Tag und Uhrzeit) sind für alle Mannschaften verbindlich. Auf Wunsch einer Mannschaft können Spiele verlegt werden. Außerdem ist es möglich, am Sonntag zu spielen. Der Tausch des Heimrechts und eine Vorverlegung eines Spiels sind jederzeit möglich. Das letzte Spiel der normalen Spielserie darf nicht vorverlegt werden. Die Verlegung eines Spiels nach hinten ebenfalls ist in der Hinrunde möglich. Allerdings muss der Nachstart vier Wochen nach dem Ursprungsdatum, spätestens aber zwei Wochen nach der Hinrunde durchgeführt worden sein. Eine Spielverlegung ist auf dem Spielbericht zu vermerken. Die Verlegung ist spätestens zwei Wochen vor dem Termin, bei Nachstarts zwei Wochen vor dem ursprünglichen Spieldatum, beim Ligenleiter zu beantragen

Vorschlag Änderung der HKBV Sportordnung

5.5. Auf Wunsch einer Mannschaft können Spiele verlegt werden. Der Tausch des Heimrechts und eine Vorverlegung eines Spiels sind jederzeit möglich. Das letzte Spiel der normalen Spielserie darf nicht vorverlegt werden. Die Verlegung eines Spiels nach hinten ist ebenfalls möglich. Allerdings muss der Nachstart vier Wochen nach dem Ursprungsdatum, spätestens zwei Woche vor Beendigung der Spielrunde durchgeführt worden sein. Eine Spielverlegung ist auf dem Spielbericht zu vermerken.

Der Klub, der das Spiel verlegen will, beantragt die Spielverlegung. Der gegnerische Klub erklärt seine Zustimmung. Wenn beides dem Spielleiter vorliegt, erteilt er seine Genehmigung.